

Neue Hüfte, neue Lebensqualität

Neustadt (r/os). Schmerzen in der Hüfte können die Lebensqualität erheblich einschränken. Häufig steckt eine Arthrose dahinter: eine Verschleißerkrankung des Gelenks, die zu Schmerzen und reduzierter Beweglichkeit führen kann. Beim nächsten Neustädter Mittwoch am 10. Juni von 17 bis 18 Uhr im großen Konferenzsaal informiert Dr. Dirk Rothenbusch (Foto), Leitender Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie sowie Leiter des Endoprothetikzentrums im KRH Klinikum, über das Krankheitsbild der Hüftarthrose unter dem Titel „Neue Hüfte - neue Lebensqualität“.

Heutzutage ermöglichen mo-



derne Verfahren der Hüftprothetik eine wirksame Behandlung und die Rückkehr zu mehr Mobilität im Alltag für viele

Patienten. Themen des Vortrags sind unter anderem die therapeutischen Möglichkeiten, der Ablauf eines Gelenkeinsatzes, schonende OP-Verfahren und die anschließende Rehabilitation. Auch Chancen und Risiken einer Operation werden verständlich erläutert. „Der Einsatz eines künstlichen Gelenkes, der Endoprothese, bietet die Chance auf ein schmerzfreies Leben mit guter Beweglichkeit“, sagt Dr. Rothenbusch. Das Ziel ist dabei immer die Erhöhung der Lebensqualität.

Im Anschluss besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit dem Referenten ins Gespräch zu kommen.

Foto: Klinikum Region Hannover

aus Neustädter Zeitung vom 6.6.2026